

RS OGH 1996/11/12 5Ob2339/96y, 3Ob65/17f, 1Ob121/20f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.11.1996

Norm

ABGB §1489 IIC

Rechtssatz

Der Umstand, dass sich die Klägerin dem Strafverfahren gegen den Beklagten nicht als Privatbeteiligte anschloss und sie daher keine unmittelbaren Informationen über den Fortgang des Strafverfahrens hatte, bewirkt für sich allein kein Hinausschieben des Beginns der Verjährungsfrist bis zum Ende des Strafverfahrens oder gar bis zum Vorliegen der schriftlichen Urteilsausfertigung.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 2339/96y
Entscheidungstext OGH 12.11.1996 5 Ob 2339/96y
Veröff: SZ 69/251
- 3 Ob 65/17f
Entscheidungstext OGH 25.10.2017 3 Ob 65/17f
- 1 Ob 121/20f
Entscheidungstext OGH 23.09.2020 1 Ob 121/20f

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0105969

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

07.12.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at